

Presseinformation

Wie groß ist Gottes Liebe

Detlev Jöcker veröffentlicht „40 schönste religiöse Kinderlieder“

Bei Kindertausen, im Kindergottesdienst, in Kindergärten, in Schulen, auf Kirchentagen und Zuhause erklingen täglich seine frommen Kindersongs. Detlev Jöcker ist der meistgesungene Komponist von neuen religiösen Kinderliedern. Zum Glauben fand er erst über die Musik. Jetzt veröffentlichte der erfolgreichste deutsche Kinderliedermacher „40 schönste religiöse Kinderlieder“ auf Doppel-CD.

Detlev Jöcker lebt in der westfälischen Provinz, in Billerbeck, wenige Kilometer von seiner Geburtsstadt Münster entfernt. Die Perle der Baumberge ist ein Wallfahrtsort. Hier starb 809 der Heilige Liudger, Missionar und erster Bischof von Münster. Ein inspirierendes Umfeld für jemanden wie Detlev Jöcker, den meistgesungenen Komponisten von neuen religiösen Kinderliedern. „Ich bin in einer Familie groß geworden, in der die Themen Kirche und Glauben bis auf die klassischen, religiösen Standartfeste, wie Taufe, Kommunion, Firmung usw. eigentlich nie relevant waren“, überrascht der 64-jährige, der vor allem die Ruhe und Abgeschlossenheit der 11.000-Seelen-Gemeinde schätzt. Hier tankt er auf seinem Bauernhof nach Konzerten und anstrengenden Tourneen Kraft, findet bei seiner Familie wieder in den Alltag zurück.

Über Sacro-Pop zum Glauben

Hochbegabt und als jüngster Student Deutschlands studierte Detlev Jöcker mit 15 Jahren an der Hochschule für Musik in Münster das Fach „Klassische Gitarre“. Er wurde 1974 Mitglied im ‚Peter Janssens Gesangsorchester‘. „Piet hatte einen großen Einfluss auf mich. Er war ja Komponist und Mitbegründer der Sacro-Pop Bewegung. Das waren neue religiöse Lieder, die vor allem auf Kirchentagen bei den jungen Christen begeisterten Anklang fanden.“ Inhaltlich wurde Janssens’ Sacro-Pop sehr stark durch die südamerikanische Befreiungstheologie beeinflusst. In dieser Zeit lernte Jöcker durch unzählige Konzerte in Kirchengemeinden und auf Kirchentagen Menschen kennen, die ihren Glauben aktiv lebten. „Diese Erfahrung und intensive Gespräche mit gläubigen Christen haben mich dazu gebracht, mich mit Glaubensinhalten auseinanderzusetzen und mich dann immer tiefer in sie hineinzuleben. Ich habe gewissermaßen erst über die Musik zum Glauben gefunden.“

Religiöse Kinderlieder als Ausdruck des Gebets

Diese Zeit prägte Detlev Jöcker künstlerisch nachhaltig. Für den jungen Studenten tat sich eine Richtung auf, in der er weiter arbeiten wollte. Peter Janssens war neben seiner Tätigkeit als christlicher Komponist auch ein geschätzter und ausgezeichnete Autor von Theatermusik. Für Jöcker wird er zum musikalischen Vorbild: „Bei Peter habe ich etwas Entscheidendes gelernt: einen Text musikalisch so umzusetzen, wie Menschen ihn sprechen würden. Außerdem war er ein Meister der eingängigen Refrains. Das habe ich mir von ihm abgehört und abgeschaut und dies hat sicherlich auch viele meiner Kinderlieder zu Gassenhauern gemacht.“ In der Folgezeit spielte Detlev Jöcker auf vielen Kirchentagen, gab zahlreiche Konzerte und veranstaltete Singseminare für Erzieherinnen und Religionspädagogen. Er ist überzeugt, dass Gebete für Kinder eine wundervolle Möglichkeit sind, Gott zu erfahren und zu erleben. „Beten heißt, dass ein Kind mit Gott sprechen, ihn um Rat und Hilfe bitten, aber auch Danke für schöne Erlebnisse sagen kann“, erläutert der Komponist. Um seine positiven Glaubenserfahrungen auch seinem ersten Kind Daniel nahe zu bringen, fing er an, religiöse Kinderlieder zu schreiben und ihm vorzusingen. 1981 komponierte Jöcker das Musical „David und Goliath“, das auf dem evangelischen Kirchentag in Hamburg unter seiner Leitung aufgeführt wurde. „Dies markierte gewissermaßen meinen Durchbruch. Danach wurde ich mit meinen religiösen Liedern bundesweit bekannt.“

Seine Lieder stehen in Gottesloben und evangelischen Gesangbüchern

Mit über 350 religiösen Liedern und Abdrucken in unzähligen Publikationen, wie Liederbücher, religionspädagogische Druckwerke, der christlichen Liederdatenbank u.v.a. ist Detlev Jöcker heute der meistgesungene Komponist von neuen religiösen Kinderliedern. Bei Kindertausen, im Kindergottesdienst, in Kindergärten, in Schulen, auf Kirchentagen und Zuhause erklingen – neben seinen Gassenhauern wie „1,2,3 im Sauseschritt“ – täglich seine frommen Kindersongs. Seine Lieder wie ‚Du hast uns deine Welt geschenkt‘ oder ‚Mir ist ein Licht aufgegangen‘ finden sich in Gottesloben und evangelischen Gesangsbüchern und damit auch in den Gottesdiensten der gesamten Republik.

Der erfolgreichste Kinderliedermacher Deutschlands

Doch Detlev Jöcker auf religiöse Musik zu reduzieren, würde ihm nicht gerecht werden. Mit 13 Millionen verkauften Kinderalben ist er, neben Rolf Zuckowski, der erfolgreichste Kinderliedermacher Deutschlands. Heute gibt es wohl kaum ein Kind, das seine lustigen Lieder nicht kennt. Als sein ältester Sohn in den Kindergarten ging, bemerkte er, dass dort Lieder gesungen wurden, die er selbst noch aus seiner Kindheit kannte: der Auslöser, um für das eigene Kind Songs zu schreiben und zu komponieren. „Heute weiß ich, ich war mit der richtigen Idee zur richtigen Zeit an der richtigen Stelle.“

40 schönste religiöse Kinderlieder auf Doppel-CD

Beim Musiklabel EUROPA Family Music, zu dem Detlev Jöcker seit diesem Jahr gehört, erscheint jetzt seine Doppel-CD „40 schönste religiöse Kinderlieder“. Diese Spiel- und Glaubenslieder, die unverkrampft und kindgemäß religiöse Inhalte vermitteln, sind klingende Wegbegleiter, die die Kleinen durch die Kinderzeit führen. Die Lieder bringen den Kindern religiöse Feste, biblische Geschichten, Gebete sowie dazugehörige liturgische Abläufe nahe. Über die Melodien und Texte werden ihnen auch die Zusammenhänge mit ihrem eigenen Leben deutlich, kommen Hoffnung und Wünsche zum Ausdruck. Die Lieder sind für Zuhause, den Kindergarten, Schulen oder zur Vorbereitung von Gottesdiensten geeignet. Der Song „Gott, die Zeit ist reif zu ernten“, exklusiv auf dieser Doppel-CD, entstand in Zusammenarbeit mit dem Friedensnobelpreisträger Shimon Peres. Detlev Jöcker hat dessen Gedicht zu einem mitreißenden Friedenslied vertont. Als CD-Bonus ist ein Link zum kostenlosen Download eines Liederbuchs mit sämtlichen Noten und Texten sowie kindgerechten Spiel- und Gestaltungsvorschläge enthalten. Die CDs enthalten moderne Klassiker wie ‚Gott, dein guter Segen‘ und ‚Du hast uns deine Welt geschenkt‘, aber auch Songs, die zunehmend bekannter werden, wie ‚Regenbogen, buntes Licht‘, mit dem Detlev Jöcker besonders schöne Erinnerungen verknüpft: „Das Lied wurde zum ersten Mal von über tausend Kindern beim Kinderprogramm der Ökumenischen Versammlung in Dortmund 1988 gesungen. Ein seliger Moment.“

Kurz erklärt

GOTTESLOB UND EVANGELISCHES GESANGBUCH

Das **Gotteslob** ist das gemeinsame Gebet- und Gesangbuch aller deutschsprachigen katholischen Bistümer (außer der Schweiz). Es enthält eine Vielzahl an alten und neuen Kirchenliedern, welche die reiche Tradition der Kirche widerspiegeln, aber auch Gebete, Andachten und vieles mehr. Das Gotteslob besteht aus einem gemeinsamen Stammteil und einem Bistumsanhang mit regional beliebten Liedern. Im Stammteil gibt es 280 Lieder, davon 56 neue geistliche Lieder. In den Regionalteilen finden sich weitere moderne Kirchenlieder. Das Singen gehört spätestens seit der Reformation zum festen Bestandteil des evangelischen Gottesdienstes. Das **Evangelische Gesangbuch** erscheint in 14 verschiedenen landeskirchlichen Regionalausgaben. Diese bestehen aus der Stammausgabe mit 535 gemeinsamen Liedern und Gesängen sowie zusätzlichen Anhängen mit unterschiedlichen Regionalteilen.

Presseservice

Kornelia Jöcker

Geschäftsführung

Menschenkinder Verlag und Vertrieb GmbH

An der Kleimannbrücke 97

48157 Münster

Telefon: +49 / 170 / 44 14 400

Telefax: +49 / 2 51 / 9 32 52-90

E-Mail: kornelia.joecker@menschenkinder.de

<http://www.menschenkinder.de>

<https://www.detlevjoecker.de>